



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 26.03. bis 27.03.2023

Kriminalitätslage:

Sachbeschädigung

Wie der Polizei am 26.03.2023 angezeigt wurde, haben unbekannte Täter am 25.03.2023 gegen 21.00 Uhr in der Hans-Lorbeer-Straße in Wittenberg Piesteritz einen Briefkasten mittels Pyrotechnik aufgesprengt. Reste eines Feuerwerkskörpers konnten sichergestellt werden.

Täter auf frischer Tat gestellt

Im Rahmen der Streifentätigkeit kontrollierten die Beamten am 26.03.2023 um 23.48 Uhr in der Dresdner Straße in Wittenberg einen dunkel gekleideten jungen Mann, an dessen Kleidung sowie an den Händen sich blaue Farbanhaftungen befanden. Des Weiteren führte er eine fast leere blaue und eine gut gefüllte weiße Spraydose mit sich. Bei der Absuche im Umfeld konnten entlang der Dresdener Straße insgesamt sieben mit blauer und weißer Farbe besprühte Stromverteilerkasten, die besprühte Tür von einem Trafohaus sowie ein besprühtes Haltestellenschild festgestellt werden. Gegen den 22-jährigen Wittenberger wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung durch Graffiti eingeleitet.

Diebstahl eines Katalysators

Im Tatzeitraum vom 24.03.2023 / 15.00 Uhr bis zum 27.03.2023 / 05.45 Uhr entwendeten unbekannte Täter den Katalysator eines Pkw Renault. Das Fahrzeug war in der Dessauer Straße in Wittenberg vor einer Haustür abgestellt worden.

Verkehrslage:

Wildunfälle

Der 22-jährige Fahrer eines Hyundai befuhr am 26.03.2023 um 06.00 Uhr die B 100 aus Richtung Bergwitz kommend in Richtung Uthausen, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn von rechts nach links überquerte. Trotz sofortiger Gefahrenbremsung kam es zur Kollision mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete am Unfallort.

Eigenen Angaben zufolge befuhr ein 40-jähriger BMW-Fahrer am 26.03.2023 um 19.20 Uhr die KAP-Straße von Düben kommend in Richtung Klieken. Auf halber Strecke etwa kam es zum Zusammenstoß mit einem Raubvogel. Während dieser an der Unfallstelle verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Am 27.03.2023 befuhr eine 45-jährige Busfahrerin um 06.35 Uhr die Schöneichoer Straße aus Richtung Grabo kommend in

Richtung Schöneicho. Ungefähr auf halber Strecke rannte ein Reh von links kommend vor das Fahrzeug und kollidierte in der Folge mit der vorderen rechten Fahrzeugseite. Am Linienbus entstand Sachschaden und das Reh verendete am Unfallort. Zum Unfallzeitpunkt befanden sich keine Fahrgäste im Bus.

Um 06.30 Uhr befuhr ein 41-jähriger VW-Fahrer die L 113 aus Richtung Lindwerder kommend in Richtung Schweinitz. Circa ein Kilometer vor dem Ortseingang Schweinitz wechselte plötzlich ein Hase von links kommend über die Fahrbahn. Trotz einer Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug.

Beim Öffnen der Tür kollidiert

Der Fahrer eines Lkw hielt am 27.03.2023 um 07.50 Uhr in der Lindenstraße in Zahna-Elster in Fahrtrichtung Jessen und beabsichtigte, auszusteigen. Beim Öffnen der Fahrertür stieß er gegen den rechten Außenspiegel einen vorbeifahrenden Sprinter. Dabei entstand Sachschaden.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

In der Zeit vom 26.03.2023 / 15.00 Uhr bis zum 27.03.2023 / 09.20 Uhr soll ein unbekannter Fahrzeugführer in Lubast gegen einen parkenden Mitsubishi gestoßen sein und sich anschließend unerlaubt vom Unfallort entfernt haben. Nach Angaben des Geschädigten stand sein Fahrzeug auf dem Parkplatz vor dem dortigen Hotel. Die linke Fahrzeugseite wurde dadurch stark beschädigt.

Nach Zeugenangaben stieß ein unbekannter Radfahrer am 27.03.2023 um 10.25 Uhr in der Dessauer Straße in Wittenberg gegen einen parkenden Pkw VW, wobei dieser beschädigt wurde. Der etwa 17-jährige soll dabei freihändig und mit einem Handy in der Hand mit einem Dirt Bike in Richtung Am Elbufer gefahren sein. Er sei mit einer hellblauen Jeans, einem schwarzen Pullover und Mütze sowie weißen Schuhen bekleidet gewesen.

In beiden Fällen wurden Ermittlungsverfahren wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort eingeleitet.

Sonstiges:

Geschwindigkeitskontrolle

Am 26.03.2023 wurde in der Zeit von 19.00 Uhr bis 20.15 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle in der Feldstraße in Wittenberg durchgeführt. Die dort erlaubten 30 km/h wurden acht Mal überschritten, wobei fünf Mal ein Verwarngeld und drei Mal ein Bußgeld ausgesprochen wurde. Das schnellste Fahrzeug war mit 59 km/h unterwegs.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de